

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Text der Gesänge zu Wiener Blut**

**Strauss, Johann  
Léon, Victor**

**Leipzig [u.a.], [ca. 1916]**

15. Duett

[urn:nbn:de:bsz:31-82937](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82937)

*Graf.*

Sorgen der Teufel doch hol!  
Das sei fortan die Parol!

*Alle.*

Leben und lieben u. u.  
Stoßt an! Stoßt an! Trinkt munter fort  
Und denkt doch an das weise Wort:  
Wer nicht liebt Wein, Weib, Gesang,  
Der bleibt ein Narr sein Lebelang!

**Nr. 15. Duett.**

*Gräfin. Franzl.*

*Gräfin.*

So wollen wir uns denn verbünden!

*Franzl.*

Wir müssen diese Dritte finden!

*Gräfin.*

Die beste Schule für uns Frauen  
Wie man der Männer Treu' behält,  
Ist immer doch: Euch zuzuschauen,  
Weil Eure Art dem Mann gefällt!  
So sagen Sie, wie Sie es machen,  
Daß er bis heute treu verblieb?  
Ich lernte gerne diese Sachen,  
Den wissen Sie: Ich hab' ihn lieb!

*Franzl.*

Wie man die Männer an sich kettet,  
Dafür gib'ts leider kein System,  
Denn, wenn ihr Frauen eines hättet  
Das wär' für uns sehr unbequem!  
Bringt man ihm Zärtlichkeit entgegen  
Nimmt er sie hin, als müßt' es sein!  
Verwehrt man ihm der Liebe Segen,  
Heimst er ihn bei der Andern ein!

*Gräfin.*

So kann ich nichts von Ihnen lernen?

*Franzi.*

Ich weiß kein Mittel, das probat!

*Gräfin.*

Steht Viebesglück nur in den Sternen?

*Franzi.*

So scheint's wahrhaftig in der That!

*Gräfin.*

Ich sag': Nein! Ich sag': Nein!  
Schlau und fein! Schlaun und fein!  
Alles will erobert sein!  
Was er leicht haben kann,  
Schätzt er nicht, der gute Mann!  
Macht's ihm schwer! Macht's ihm schwer!  
Und er fiebert vor Begehr,  
Dies Recept hab' ich erdacht  
Und so wird's gemacht!

*Franzi.*

Ich danke für die gute Lehr',  
Werd' auch von heut' so fein!

*Gräfin.*

Doch nur bei einem ander'n Mann,  
Der mein'ge bleibt nun mein!

*Franzi.*

Ich höre seine Stimme!

*Gräfin.*

Ich seh' ihn kommen!

*Franzi.*

Wir tauschen doch die Lauben?

*Gräfin.*

Wie wir's vorgenommen!

*Beide.*

Dann wird's gemacht,  
Wie wir's erdacht!  
Schlau und fein! Schlaun und fein! x. x.